

von dem kranken Javanen aus Reisstroh angefertigten geben seiner Sehnsucht beredten Ausdruck und bezeugen in ihrer peinlich sorgfältigen, künstlerisch vollendeten Ausführung seine ganze Liebe zu dem Nationalspiel seines Volkes. So schuf er sich auf dem Krankenlager sein Puppenspielzeug — allerdings kein Kinderspielzeug.

Ungemein reizvoll ist es, die Verschiedenartigkeit der Ausführung zu betrachten. Zwerchfellerschütternd vermag auf uns Europäer das Krokodil aus der afrikanischen Sammlung zu wirken. Rein gar nichts von allem hat nur die mindeste Ähnlichkeit mit einem Krokodil, das faul halb geschlossene Auge vielleicht ausgenommen. Aber seine Gefährlichkeit ist durch den fürchterlichen, beinahe quadratischen Rachen mit dem Klotzähnen zum Ausdruck gebracht. Nur ein vollständig naives Gemüt konnte dieses Werk schaffen. — Höchste Anerkennung aber ringt uns die Ausführung japanischen und chinesischen Spielzeugs ab. Eine Sorgfältigkeit der Holzbearbeitung tritt uns vor Augen, wie wir sie an dem bei uns üblichen Spielzeug nur in den allerseltensten Fällen finden können. Dabei eine Liebe, eine Ausarbeitung in Verzierung und Ornament, die über jeden Tadel erhaben sind. Mit großer Sorgfalt, ja mit Hingebung sind auch viele der indianischen Spielsachen ausgeführt. Man erinnere sich nur der mühsamen Perlarbeiten, die den Puppenwickelkindern als Bett dienen. Zu einfachem, aber sinnigem Ornament sind die Perlen gereiht. Was diesen einfachen Sachen überhaupt den Kulturwert zu geben vermag, das ist ja gerade die liebevolle Ausführung. Mit heißer Mühe aus ihrem ganzen einfachen, aber unverbildeten Kunstgefühl stellen sie die Dinge her. Das mag davon kommen, daß diese Sachen immer nur von einzelnen für liebe Kinder gemacht werden, nie in Masse für den Handel um des Geldes willen.

Auch das verwendete Material gibt uns mancherlei zu denken. Wir erkennen daran die Unabhängigkeit der Phantasie vom Stofflichen. Nur der Anregung bedarf sie. Ob der Puppenleib aus gekreuzten Bambusstäben besteht, oder aus Ton oder aus Stoffflecken, ist alles einerlei. Die gleiche Innigkeit des Gefühls ist der Puppe sicher. Und in richtiger Erkenntnis, besser, im richtigen Gefühl verwendet jeder, was er am leichtesten zur Hand hat und am besten formen kann, zu Spielzeug. So entstehen bei den im Flechten sehr gewandten Malanen strohgeflechtene Fische und Vögel in mustergültiger Flechtarbeit, doch keineswegs naturgetreu, was auch gar nicht nötig ist. — Überhaupt nehmen Flechtarbeiten unter den ausgestellten außereuro-